

Volksbank Mittelhessen investiert weiter in die Energiewende und erwirbt den Solarpark Metternich mit 25 Megawatt Peak

- Photovoltaik-Park aus gemeinsamen Joint Venture geht Ende 2026 ans Netz
- Kapital kommt von Volksbank-Fonds „Energy Invest Mittelhessen I“
- Geringer Eingriff in das Landschaftsbild durch Lage an der Autobahn 61

Gießen. Die strategische Partnerschaft zwischen der Pacifico Energy Partners GmbH (Pacifico) und der Volksbank Mittelhessen eG trägt weitere Früchte: Mit dem Erwerb des Solarparks Metternich setzen die Genossenschaftsbank und der Experte für Projekte in der Wind- und Solarenergie sowie Batterie- und Wasserstofftechnologien ein weiteres starkes Zeichen für Nachhaltigkeit. Das Photovoltaik-Projekt mit rund 25 Megawatt Peak (MWp) Leistung entsteht im Jahr 2026 im südlichen Nordrhein-Westfalen an der Autobahn 61.



An der Autobahn 61 wird der Solarpark entstehen. (Foto: Pacifico/Volksbank Mittelhessen)

„Wir freuen uns sehr, mit dem Solarpark Metternich unser Portfolio an nachhaltigen Energieanlagen in unserem Fonds „Energy Invest Mittelhessen I“ weiter ausbauen zu können. Mit der Inbetriebnahme voraussichtlich Ende 2026 können wir künftig rechnerisch weitere rund 34.000 Haushalte mit grünem Strom versorgen“, freut sich Dr. Lars Witteck, Vorstandssprecher der Volksbank Mittelhessen. „Damit leisten wir einen merkbaren Beitrag

zur Energiewende – und zur regionalen Wertschöpfung in Mittelhessen und vor Ort in Nordrhein-Westfalen.“

„Der Standort in der Gemeinde Weilerswist im Landkreis Euskirchen zeichnet sich durch seine für die Solarnutzung privilegierte Lage aus: Die Anlage wird innerhalb des 200-Meter-Korridors entlang der Autobahn A61 errichtet. Dies minimiert den Eingriff in das Landschaftsbild und nutzt Flächen effizient. Darauf sind wir besonders stolz“, so Dr. Witteck weiter.

Auch der Projektpartner Pacifico sieht die Zusammenarbeit als wegweisend: „Die erfolgreiche Entwicklung und der Verkauf an den Energy Invest Mittelhessen I Fonds sind ein gutes Beispiel dafür, wie der Ausbau der erneuerbaren Energien in Deutschland für alle Beteiligten partnerschaftlich und gewinnbringend gelingt“, erklärt Thomas Lorenz, Chief Operating Officer von Pacifico Energy Partners. „Das Projekt verdeutlicht den integrierten Ansatz der Partnerschaft zwischen Volksbank und Pacifico: die Projektentwicklung im gemeinsamen Joint-Venture, die Kapitalbereitstellung durch die Volksbank Mittelhessen und das langfristige Management des Solarparks durch die Experten von Pacifico. Wir begleiten die Fertigstellung und übernehmen auch die kaufmännische Betriebsführung, um langfristig für Stabilität und Qualität zu sorgen. Das passt hervorragend, und der Erfolg gibt uns recht.“

Der Solarpark in Kürze

Leistung: ca. 25 MWp, das bedeutet rechnerisch Strom für rund 34.000 Haushalte

Standort: Weilerswist, Kreis Euskirchen, NRW

Genehmigungen: Baugenehmigung Frühjahr 2025, Zusage EEG-Zuschlag Juli 2025

Netzanschluss: eigenes Umspannwerk, Anbindung an 110-kV-Hochspannungsebene

Zeitplan: Baubeginn Quartal 3/2026, geplante Inbetriebnahme Ende 2026

Fonds „Energy Invest Mittelhessen I“

Der Fonds „Energy Invest Mittelhessen I“ legt Eigenmittel der Volksbank Mittelhessen von bis zu 150 Millionen Euro im Bereich der erneuerbaren Energien an. Investiert wird in baureife oder bereits in Betrieb befindliche Erneuerbare-Energien-Anlagen in verschiedenen europäischen Ländern mit dem Schwerpunkt Deutschland. Ziel des „Energy Invest Mittelhessen“ ist es, ein diversifiziertes Portfolio mit einem Fokus auf Solar- und Windparks sowie Batteriespeichern aufzubauen, um hieraus stabile, laufende Erträge zu erzielen. Der Fonds ist als Artikel-9-Fonds gemäß EU-Offenlegungsverordnung klassifiziert, wird von der Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet und von der Pacifico Energy Partners beratend unterstützt.

Die Volksbank Mittelhessen

Nach den Fusionen mit dem VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg (abgeschlossen) und der Raiffeisenbank im Hochtaunus (beschlossen, gilt rückwirkend zum 1.1.2025) kommt die Volksbank Mittelhessen auf eine Bilanzsumme von rund 14,6 Milliarden Euro (Stand: 31.7.2025). Damit gehört sie zu den größten Genossenschaftsbanken in Deutschland. 1.535 Mitarbeiter betreuen aktuell 454.985 Kunden, 224.967 davon sind auch Mitglieder und somit Teilhaber der Genossenschaft. Der Unternehmenssitz ist Gießen, Stammhäuser befinden sich außerdem in Marburg, Wetzlar, Bad Nauheim und Bad Hersfeld.

Pacifico Energy Partners

Pacifico Energy Partners GmbH mit Sitz in München ist ein Unternehmen für erneuerbare Energien in den Bereichen Wind- und Solarenergie sowie Batterie- und Wasserstofftechnologien. Pacifico entwickelt Projekte, erneuert bestehende Anlagen, bietet moderne Asset-Management-Dienstleistungen und ermöglicht den Erwerb von baureifen und schlüsselfertigen Anlagen. In der Zusammenarbeit mit der Volksbank Mittelhessen agiert Pacifico als energiewirtschaftlicher Berater für den An- und Verkauf von EE-Anlagen. Darüber hinaus unterstützt die Firma bei der Verwaltung des Fondsportfolios und bringt Dienstleistungen im Bereich der Fertigstellung sowie dem Betrieb von Anlagen in die Kooperation ein.

Pressekontakt:

Volksbank Mittelhessen eG
Schiffenberger Weg 110
35394 Gießen

Michael Agricola

Pressereferent

Telefon: 0641 7005-663213

E-Mail: michael.agricola@vb-mittelhessen.de